

Definition:

Lagerwirtschaft / Lagerhaltung

- Die Lagerhaltung ist die Aufbewahrung und Sicherung von Waren in einem dafür vorgesehenen Gebäude oder Raum. Es handelt sich dabei um eine gewünschte Unterbrechung des Materialflusses, bei dem bewusst Pufferbestände gebildet werden.

- Lagerhaltung ist die Aufbewahrung und Sicherung von Waren
- Es gibt unterschiedliche Lagerarten, die aus verschiedenen Perspektiven klassifiziert werden können
- Es gibt verschiedene Lagerstrategien

Was kann gelagert werden?

Produkte
Hilfsmittel
Werkzeuge
Transportmittel

Lagerarten

Lagerarten lassen sich aus verschiedenen Perspektiven klassifizieren.

1. Eingangslager für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe: zeitlich vor der Produktion
2. Zwischenlager für Halbfabrikate: verlaufen zeitlich mit der Produktion
3. Ausgangslager für Fertigprodukte: zeitlich nach der Produktion

- **Klassifizierung in der Verwaltung:** Eigenlager, Fremdlager.
- **Standort:** internes Lager, Außenlager.
- **Anzahl der Bedarfsträger:** allgemeines Lager, Bereitstellungslager, Handlager.
- **Klassifizierung nach Witterung:** Freilager, Innenlager.

Funktion der Lagerhaltung

- **Sicherungs- und Versorgungsfunktion:** Rechtzeitige Versorgung der einzelnen Verbrauchsstellen mit den erforderlichen Materialien
- **Ausgleichsfunktion (Pufferfunktion):** Lager gleichen Schwankungen im Beschaffungs- und im Absatzbereich sowie im betrieblichen Leistungsprozess aus.
- **Sortierungsfunktion:** Sortierung der Bestände entsprechend betriebsinternen Gegebenheiten
- **Darbietungsfunktion:** Das Lager kann manchmal in den Verkaufsvorgang integriert sein
- **Umformungs- bzw. Produktionsfunktion:** Die Güter müssen zum Teil vor der weiteren Verwendung einem Reife- oder Lagerungsprozess unterzogen werden.
- **Spekulationsfunktion:** Die Lagerhaltung erfolgt oft nach Gelegenheitskäufen oder in Erwartung von Preissteigerungen (spekulative Einkäufe).

Lagerstrategien

- **First In – First Out:** Gängigste Strategie, bei der die zuerst eingelagerten Produkte auch zuerst wieder ausgelagert werden.
- **Last In – First Out:** Die zuletzt eingelagerten Vorräte werden zuerst ausgelagert. Das kann nicht erwünscht sein, es ist jedoch oft eine zwangsläufige Konsequenz aus der Lagerkonstruktion.
- **First Expired – First Out:** Die Ware wird nach Mindesthaltbarkeitsdatum ausgelagert, z.B. bei Lebensmitteln, Medikamenten oder Sterilgütern.
- **Chaotische Lagerung:** Der Zugriffszeit wird hierbei optimiert, indem die gleichen Produkte so verteilt werden, dass ein Lagerfahrzeug aus jeder Entfernung das Produkt auf möglichst kurzem Wege erreichen und auslagern kann.